

# meet and greet

## Orte der Interaktion in der antiken Stadt



In dieser Übung besteht für die Studierenden die Möglichkeit, sich interdisziplinär mit Themen der Architektur und des Städtebaus der Antike zu beschäftigen. Die Kompetenzen beider Fachgebiete sollen in Teamarbeit gewinnbringend genutzt werden, um ein besseres Verständnis für die antike Urbanistik und Architektur zu generieren. In der Übung sollen ausgewählte Fallbeispiele von jeweils einer aus zwei Personen aus den unterschiedlichen Disziplinen bestehenden Arbeitsgruppe analysiert und präsentiert werden. Auf dieser Grundlage diskutieren wir dann gemeinsam die Bedeutung der Interaktionsräume für die antike Stadt.

### Literatur zur Einführung

- R. B. Ulrich - C. K. Quenemoen (Hrsg.), A Companion to Roman Architecture (Malden 2014)
- P. Zanker, Die römische Stadt. Eine kurze Geschichte (München 2014)
- C. Kunst, Leben und Wohnen in der römischen Stadt (Darmstadt 2006)
- H. v. Hesberg, Römische Baukunst (München 2005)
- F. Kolb, Die Stadt im Altertum (München 1984)

Seminar im Wintersemester - Gruppenarbeiten zusammen mit Studierenden der Architektur |  
Exkursion nach Katalonien kurz vor Beginn des Sommersemesters

Einführung Donnerstag, 20.10.16, 16.45-18.15h im Seminarraum des Lehrstuhls für Baugeschichte,  
Historische Bauforschung und Denkmalpflege, Arcisstrasse 21